

10 | 2015

Aktuelle Informationen rund um den EMSCHERplayer.

Magazin: Vom Geldgeber zum Mitgestalter

Die Idee der „Bürgergesellschaft“ schlägt weniger Staat und mehr bürgerschaftliches Engagement vor. Im Zuge dessen ist jeder und jede aufgefordert, sich dort einzubringen, wo er oder sie zum Wohle aller aktiv werden kann. Gleichmaßen sollen sich auch Unternehmen und ihre Firmenchefs sozial und gesellschaftlich engagieren. Vom Mäzenatentum zu kooperativen Formen politischer und sozialer Mitgestaltung. In ihrem Magazinbeitrag stellt Christiane Kleine-König verschiedene Wege und Formen von bürgerschaftlichem und gesellschaftlichem Engagement von Unternehmen vor. Die Autorin ist Geographin mit dem Schwerpunkt Stadt- und Regionalentwicklungsmanagement und lehrt und promoviert derzeit an der Ruhr-Universität Bochum. Ihr vorrangiges Forschungsinteresse gilt dabei dem unternehmerischen Engagement (Corporate Social Responsibility / Corporate Citizenship). [Zum Magazin...](#)

Termine: Lernende Metropole, C.A.R., revierkunst

In den kommenden Tagen und Wochen ist das Ruhrgebiet wieder Schauplatz und Gegenstand zahlreicher spannender Aktivitäten. Malerei, Skulptur, Installation, Video oder Performance: Die Contemporary Art Ruhr öffnet am 30.10. auf Zeche Zollverein in Essen und zeigt zeitgenössische Kunst zahlreicher Disziplinen. Unter dem Titel Revierkunst findet in Dortmund ab 7.11. die mittlerweile vierte Ausstellung mit regionalen und eingeladenen Gastkünstlern statt. Bei der „lernenden Metropole Ruhr“ am 23.10. handelt es sich um eine Tagung, bei der diskutiert wird, wie im Ruhrgebiet nachhaltige Entwicklungsideen unterschiedlicher Initiator_innen und Akteur_innen zusammengebracht werden können. Alle Tipps und Termine [hier...](#)

Medienpool Audio: Zukunftsrat Ruhr

Bei der Auftaktveranstaltung zur Bildung eines Zukunftsrat Ruhr trafen sich im September eingeladene Bürger des Ruhrgebiets und diskutierten, inwieweit sich die Bürgergesellschaft der Metropole Ruhr in die Gestaltung einer lebenswerten Zukunft der Region einbringen kann. Ein demokratisches Beteiligungsexperiment bei dem wir kurze Interviews führen konnten: mit dem Juristen Dr. Wolf-Dieter Sondermann, der Dramaturgin Sabine Reich und dem KWI-Direktor Dr. Claus Leggewie. [Zu den Interviews...](#)

Web-Tipp: „Headshot“

Wie definiert sich Kunst jenseits des kapitalstarken Kunstmarktes? Was ist das Künstlerische am Ultra-Geschehen? Was bedeutet volksnahe Kunst? Fragen wie diesen geht der Streetart-Künstler Gigo in Zusammenarbeit mit den Kommunikationsexperten von SawatzkiMühlenbruch aus Essen nach. Mit ihrem Webmagazin HEADSHOT beleuchten sie verschiedene Aspekte freier Kunst im öffentlichen Raum und stellen sie zur Diskussion. [Mehr...](#)

Kunst, Kultur, Kommunikation: www.emscherplayer.de
